

Neue Geschichte.

Erster Abschnitt.

Bis zum westphälischen Frieden.

§ 36. Die Entdeckungen zur See.

- 1415 1. Die Portugiesen. Ceuta erobert 1415. Entdeckung Madeira's 1419. Heinrich der Seefahrer fördert die Entdeckungen; stirbt 1463. Das grüne Vorgeb. erreicht 1445, der Aequator 1471, das Vorgeb. der guten Hoffnung durch Bartholomäus Diaz 1486 unter König Johann II. Vasco de Gama umfährt es 1498 und gelangt nach Calicut und Cochin auf Malabar. Cabral entdeckt Brasilien 1500. Unter König Emanuel begründet Alfons v. Albuquerque die portug. Macht in Ostindien. Eroberung von Goa, Malacca, Ormus 1509 — 1515.
- 1498 2. Die Spanier. Castilien und Aragonien vereinigt durch Isabella (— 1504) und Ferdinand den Katholischen (— 1516). Eroberung v. Granada 1492. Columbus entdeckt 12 October 1492 Guanahani, dann Cuba und Hayti, später die kleinen Antillen und Jamaica, 1498 das feste Land bei Cumana; stirbt 1506. Cabot entdeckt mit engl. Schiffen die jetzigen vereinigten Staaten 1498. Balboa überschreitet die Landenge von Darien 1513. Ferdin. Cortez erobert Mexico (Montezuma) 1519 — 1521. Ferdinand Magellan's Erdumschiffung 1519 — 1522. Franz Pizarro erobert Peru (Hueskar und Atualpa) 1531. Einführung von Negerflaven (Las Casas).

§ 37. Die Reformation.

- 1483 1. Martin Luther, geb. 1483 zu Eisleben, gebildet zu Eisenach, Magdeburg, Erfurt; Augustinermönch 1505, durch Staupe, Professor in Wittenberg 1508, in Rom 1510. Anschlag der 95 Theses gegen den durch Tezel getriebenen Ablasshandel.
1517. 31. D. 2. Friedrich d. Weise von Sachsen schützt Luther. Unterredung mit Cajetan zu Augsburg 1518 und mit Miltiz zu Altenburg. Disputation zu Leipzig 1519 (Eck, Karlstadt, Melancthon). Verbr. der päpstl. Bannbulle 1520.
- 1521 3. Reichstag zu Worms 1521. Luther auf der Wartburg; Bibelübersetzung. Unruhen der Wiedertäufer und Bilderstürmer in Zwickau und Wittenberg. Luther kehrt zurück 1522; verheirathet sich mit Catharina v. Bora 1525. Durchführung der Reformation in Kursachsen durch Johann d. Beständigen, in Hessen durch Philipp magnanimus, in Preussen durch Albrecht von Brandenburg.